BEDIENUNGSANLEITUNG

Vaillant Elektro-Warmwasserspeicher VEH 30, 50, 80, 100/4



Vaillant

VORSICHTSHINWEISE

Installation, Erstinbetriebnahme

Beachten Sie bitte zu Ihrer eigenen Sicherheit, daß die Installation und Erstinbetriebnahme Ihres Gerätes nur durch einen anerkannten Fachhandwerksbetrieb vorgenommen werden darf. Dieser ist ebenfalls für Inspektion und Instandsetzung des Gerätes zuständig.

Bei Schäden am Gerät umgehend – vor dem Anschließen – den Lieferanten benachrichtigen.

Einsatzbereich

Der VEH... darf nur zur Erwärmung von Trinkwasser verwendet werden und ist nur für den Hausgebrauch und ähnliche Zwecke innerhalb geschlossener und frostfreier Räume geeignet.

VEH... füllen

Vor der ersten Inbetriebnahme sowie nach jeder Entleerung des VEH... müssen Sie den VEH... erst füllen, bevor Sie die Netzsicherung einsetzen.

Veränderungen

Sie dürfen keine Veränderungen

- am Gerät
- an den Zuleitungen für Strom und Wasser

Für Änderungen am Gerät oder im Umfeld ist in jedem Fall der anerkannte Fachhandwerksbetrieb zuständig und hinzuzuziehen.

Ausblaseleitung

Während der Beheizung kann Wasser aus der Abblaseleitung (B) austreten. Nicht verschließen!

Bei Frostgefahr

halten Sie den VEH... in Stellung E in Betrieb oder falls Sie dies nicht wünschen – z. B. im Ferienhaus – lassen Sie den VEH... durch einen anerkannten Fachhandwerksbetrieb entleeren.

Undichtigkeiten

Bei evtl. Undichtigkeiten im Warmwasserleitungsbereich zwischen Gerät und Zapfstellen schließen Sie bitte sofort das Kaltwasser-Absperrventil (C) vor dem Gerät und lassen Sie die Undichtigkeit durch Ihren anerkannten Fachhandwerksbetrieb beheben.

Bei Frostgefahr

halten Sie den VEH... in Betrieb, oder – falls Sie dies nicht wünschen, z. B. im Ferienhaus – lassen Sie den VEH... durch einen anerkannten Fachhandwerksbetrieb entleeren.

Verbrühungen vermeiden

Auslaufarmaturen, die Abblaseleitung (B), sowie das auslaufende Wasser können bis 85 °C annehmen.
Halten Sie deshalb vor allem Kleinkinder von der Armatur fern.

Inspektion

Eine Inspektion des Gerätes ist alle 3 Jahre erforderlich.
Bei extrem kalkhaltigem Wasser ist eventuell eine häufigere Entkalkung durch einen anerkannten Fachhandwerksbetrieb erforderlich.

Je nach Wasserqualität, gewählter Wassertemperatur und Warmwasserbedarf fällt Kalk aus. Lassen Sie deshalb bei Verringerung des Warmwasserauslaufs den VEH durch einen Fachhandwerksbetrieb überprüfen.

Inhalt

	Seite
Bedienungsübersicht	3
Vorsichtshinweise	4
Betriebsbereitstellung	5
Warmwassertemperaturen wählen	6
Betrieb	8
Pflege, Inspektion, Störungshebung	9
Werksgarantie	10

Verehrte Kundin, geehrter Kunde!

Mit dem Vaillant Elektro-Warmwasserspeicher VEH haben Sie ein Qualitätsprodukt aus dem Hause Vaillant erworben. Um alle Vorteile Ihres Gerätes optimal nutzen zu können, lesen Sie bitte vor Gebrauch diese Bedienungsanleitung sorgfältig durch. Sie enthält alles Wissenswerte über das Gerät selbst und über das entsprechende Vaillant Zubehör.

Sicherheitshinweise

Beachten Sie bitte beim Gebrauch dieses Gerätes die nachstehenden Vorsichtshinweise.

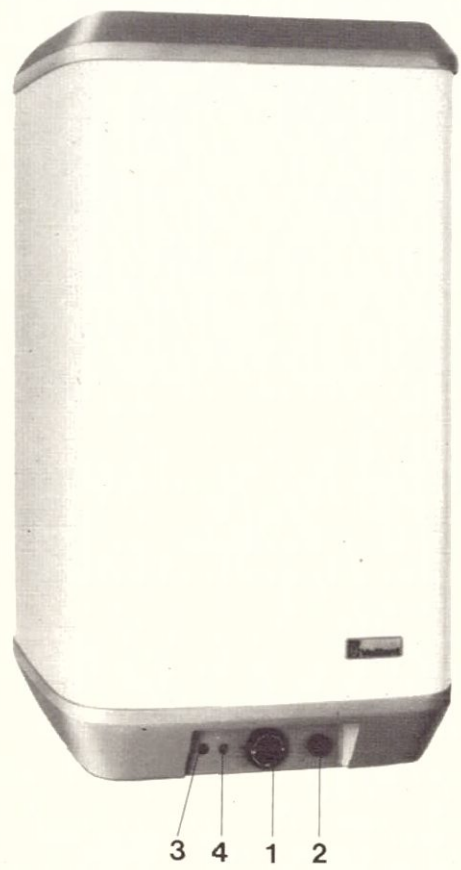
Die Bedienungsschritte sind ab Seite 5 so aufgegliedert, daß Sie jeweils...

... in dieser linken Spalte eine Folge von Bildern finden, welche Ihnen alle notwendigen Bedienungsschritte zeigen.

... in dieser mittleren Spalte alle wichtigen Informationen finden. Diese erläutern die in den Bildern gezeigten Bedienungsschritte.

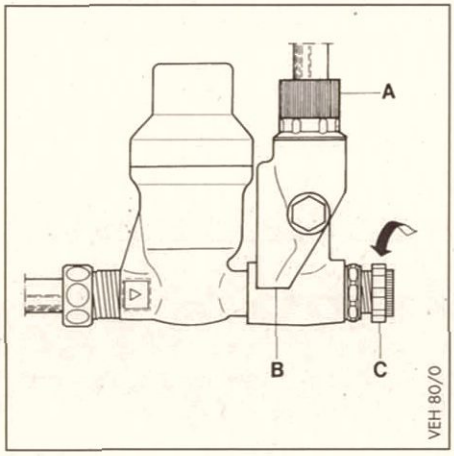
... in dieser rechten Spalte zusätzliche Informationen finden. Diese können für die Bedienung und Handhabung interessant und nützlich sein.

BEDIENUNGSÜBERSICHT



1 Temperaturwähler
2 Taste „Schnellaufheizung"
3 rote Signallampe „Grundlast"
4 gelbe Signallampe „Schnellaufheizung"

VEH 58/O



VEH... füllen

Öffnen Sie vor Inbetriebnahme Ihres Elektro-Warmwasserspeichers das Absperrventil (C) vor dem Warmwasserspeicher. Es darf nicht als Drosselventil benutzt werden.

Öffnen Sie eine am Vaillant Elektro-Warmwasserspeicher VEH... angeschlossene Warmwasserzapfstelle, bis Wasser ausfließt.

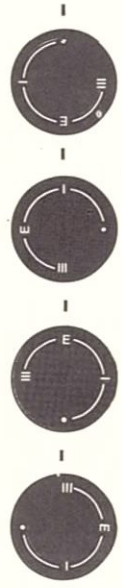
Halten Sie die Abblaseleitung (B) stets offen. Nicht verschließen!

A Anlüfter
B Abblaseleitung
C Absperrventil

Wenn Wasser ausläuft, ist sichergestellt, daß der Vaillant Elektro-Warmwasserspeicher VEH... gefüllt ist.

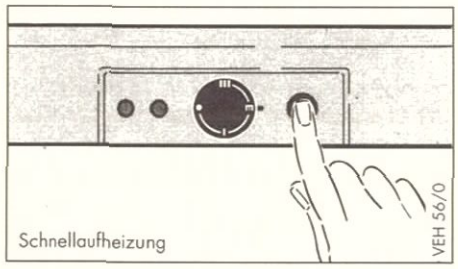
WARMWASSERTEMPERATUREN WÄHLEN

Die Wassertemperatur läßt sich am Temperaturwähler stufenlos einstellen:



Temperaturwähler

Stellung ●	Frostschutz	Wasser wird bei angeschlossenem Vaillant Elektro-Warmwasserspeicher vor Einfrieren geschützt.
Stellung I	warm: entspricht ca. 40 °C	Diese Einstellung soll aus hygienischen Gründen nur bei speziellem Bedarf gewählt werden.
Stellung E	Empfohlene Einstellung: entspricht ca. 60 °C	**Mit spürbarer Raste für den üblichen Warmwasserbedarf.**
Stellung III	heiß: entspricht ca. 85 °C	Diese Stellung soll möglichst nur kurzzeitig bei besonders großem Warmwasserbedarf gewählt werden.



Schnellaufheizung einschalten

Sie können die Aufheizzeit durch Drücken der Taste (2) für Schnellaufheizung verkürzen, sofern der Speicher durch Ihren Installateur als Zweikreiser angeschlossen wurde.

Die höhere Leistungsstufe mit 4 oder 6 kW* schaltet ein. Beide Signallampen leuchten. Die Schnellaufheizung schaltet ab, wenn die gewählte Wassertemperatur erreicht ist oder Sie den Temperaturwähler (1) nach rechts zurückdrehen.

* abhängig vom elektrischen Anschluß des Vaillant Elektro-Warmwasserspeichers VEH... durch Ihren Installateur.

WARMWASSERTEMPERATUREN WÄHLEN

Einstellvorschrift

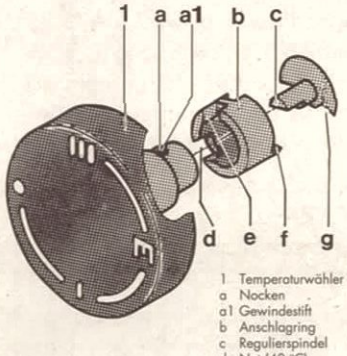
Aus wirtschaftlichen und hygienischen Gründen (z. B. Legionellen) empfehlen wir die Einstellung der Wassertemperatur auf Stellung E (ca. 60 °C). Bei Anlagen mit langen Rohrleitungen – z. B. in Krankenhäusern, Altenheimen, Hotels, Mehrfamilienhäusern – muß gemäß DVGW FA 5.05/263 die Wassertemperatur auf 60 °C (Stellung E) eingestellt werden. Dies gilt auch für Anlagen mit mehreren Speichern, wenn diese zusammen einen Inhalt von mehr als 400 l haben.

Energiespartip

Für den üblichen Warmwasserbedarf empfiehlt sich die Stellung **E** (etwa 60 °C).

Hier arbeitet der Elektro-Warmwasserspeicher besonders wirtschaftlich im Sinne des Energie-Einsparungsgesetzes (EnEG); die Kalkbildung wird gering gehalten.

Deshalb soll diese Stellung E, insbesondere bei stark kalkhaltigem Wasser, nur bei besonderem Bedarf und möglichst nur kurzzeitig überschritten werden.



1 Temperaturwähler
a Nocken
a1 Gewindestift
b Anschlagring
c Regulierspindel
d Nut (40 °C)
e Nut (60 °C)
f Begrenzungsnocken
g Aussparung

VEH 37/2 X

Begrenzung des Temperatureinstellbereiches

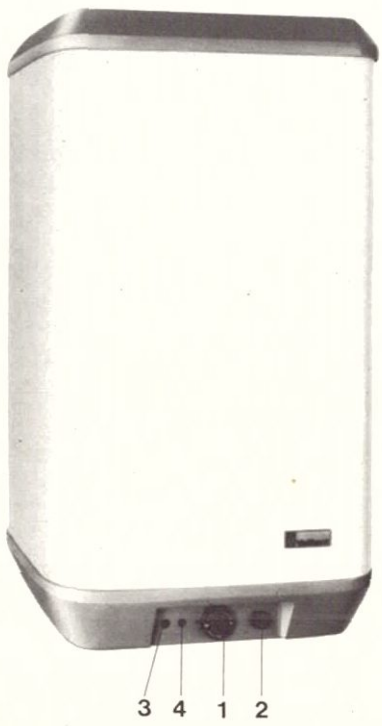
Begrenzung des Temperatureinstellbereiches

Der Drehbereich des Temperaturwählers kann so begrenzt werden, daß die Stellung **E** (etwa 60°C) oder Stellung **I** (etwa 40°C) nicht überschritten werden kann.

Dies ist bei Warmwasser-Leitungslängen ab 5 m in der Heizungsanlagen-Verordnung (HeizAnlV) § 8 (2) vorgeschrieben.
Diese Begrenzung der Temperatureinstellbereiche kann folgendermaßen durchgeführt werden.

1. Gewindestift (a1) lösen.
2. Temperaturwähler (1) abziehen.
3. Anschlagring (b) vom Temperaturwähler (1) abziehen.
4. Anschlagring (b) wenden und für eine Begrenzung des Temperatureinstellbereiches
   auf 40 °C die Nut (d) bzw.
   auf 60 °C die Nut (e)
   auf den Nocken (a) des Temperaturwählers (1) schieben.
5. Den Temperaturwähler (1) mit Anschlagring (b) so aufschieben, daß der Begrenzungsnocken (f) innerhalb der Aussparung (g) der Regulierspindel (c) liegt.
6. Gewindestift (a1) anziehen.

BETRIEB



1 Temperaturwähler
2 Taste „Schnellaufheizung"
3 rote Signallampe „Grundlast"
4 gelbe Signallampe „Schnellaufheizung"

VEH 58/0

Betrieb bei Einkreisschaltung*

Einschalten: selbsttätig

Der Speicher schaltet selbsttätig ein, wenn die am Temperaturwähler (1) eingestellte Wassertemperatur unterschritten ist.
Die Signallampen (3) bzw. (3) und (4) leuchten.*

Abschalten: selbsttätig

Der Speicher schaltet selbsttätig ab, wenn die am Temperaturwähler (1) eingestellte Warmwassertemperatur erreicht ist. Die Signallampen erlöschen.

Betrieb bei Zweikreisschaltung*

Einschalten mit Grundlast: selbsttätig

Mit Grundlast (1 bzw. 2 kW*) schaltet der Speicher selbsttätig ein, wenn die am Temperaturwähler (1) eingestellte Wassertemperatur unterschritten ist.
Die rote Signallampe (3) leuchtet.

Zum Einschalten der Schnellaufheizung Taste (2) drücken

Zur Schnellaufheizung (4 bzw. 6 kW*) schaltet ein.
Die gelbe Signallampe (4) leuchtet zusätzlich.

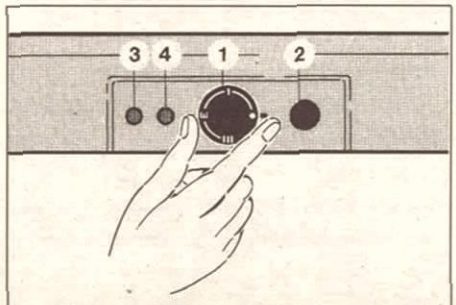
Abschalten: selbsttätig

Der Speicher schaltet selbsttätig ab, wenn die gewählte Wassertemperatur erreicht ist. Die Kontrollampen erlöschen.

Wiedereinschalten: selbsttätig in Grundlast

Nach Absinken der Wassertemperatur z.B. nach Warmwasserzapfen, schaltet der Speicher in Grundlast wieder ein.
Die rote Signallampe (3) leuchtet.

BETRIEB



1 Temperaturwähler
2 Taste „Schnellaufheizung"
3 rote Signallampe „Grundlast"
4 gelbe Signallampe „Schnellaufheizung"

VEH 53/0

Zur Schnellaufheizung ist die Taste (2) erneut zu drücken.

Außerbetriebnahme
Sicherungen herausnehmen, Speicher von Ihrem Installateur entleeren lassen.

Die eingebauten Signallampen leuchten, bis die Schnellaufheizung nach Erreichen der eingestellten Wassertemperatur abschaltet.
Die Signallampen (3) und (4) erlöschen.

Bleibt der Speicher längere Zeit in einem ungeheizten Raum außer Betrieb, so kann die elektrische Sicherung herausgenommen und der Speicher von einem Fachhandwerksbetrieb entleert werden.

* abhängig vom elektrischen Anschluß des Vaillant Elektro-Warmwasserspeichers VEH durch Ihren Installateur.

PFLEGE

Vaillant Elektro-Warmwasserspeicher brauchen so gut wie keine Pflege. Sämtliche Innenteile sind gegen Einflüsse von außen geschützt. Es genügt, wenn Sie den Außenmantel ab und zu mit einem feuchten Tuch, evtl. mit Seifenwasser, reinigen.

INSPEKTION

Je nach Wasserqualität, gewählter Wassertemperatur und Warmwasserbedarf fällt Kalk aus.
Lassen Sie deshalb alle 3 Jahre die Schutzanode sowie die elektro- und wasserseitigen Bauteile durch einen anerkannten Fachhandwerksbetrieb überprüfen. Bei stark kalkhaltigem Wasser ist eventuell eine häufigere Entkalkung durch einen anerkannten Fachhandwerksbetrieb erforderlich.

STÖRUNGSBEHEBUNG

Bei Störungen lösen Sie die Netzsicherungen und nehmen Sie einen anerkannten Fachhandwerksbetrieb zu Hilfe, denn nur eine fachgerechte Behandlung des Gerätes schützt den Benutzer vor Schäden.

Bitte nehmen Sie keinesfalls selbst Eingriffe im Gerät vor.
Ausgediente Geräte sind vom Fachhandwerksbetrieb zu demontieren und ordnungsgemäß zu entsorgen.

WERKSGARANTIE

Vaillant räumt Ihnen als Eigentümer des Gerätes diese Werksgarantie zusätzlich zu den Ihnen zustehenden gesetztlichen Gewährleistungsansprüchen ein, die Sie nach Ihrer Wahl gegen den Verkäufer des Gerätes geltend machen können.
Die Garantiezeit beträgt ein Jahr, beginnend am Tage der Installation.
In diesem Zeitraum werden an dem Gerät festgestellte Material- oder Fabrikationsfehler von unserem Werkskundendienst kostenlos behoben.

Für Fehler, die nicht auf den genannten Ursachen beruhen, z. B. Fehler aufgrund unsachgemäßer Installation oder vorschriftswidriger Behandlung, übernehmen wir keine Verantwortung. **Werksgarantie gewähren wir nur nach Installation des Gerätes durch einen anerkannten Fachhandwerksbetrieb.** Werden Arbeiten an dem Gerät nicht von unserem Werkskundendienst vorgenommen, so erlischt die Werksgarantie, es sei denn, die Arbeiten sind von einem anerkannten Fachhandwerksbetrieb durchgeführt worden. Die Werksgarantie erlischt ferner, wenn in das Gerät Teile eingebaut werden, die nicht von Vaillant zugelassen sind.
Nicht umfaßt sind von der Werksgarantie Ansprüche, die über die kostenlose Fehlerbeseitigung hinausgehen, z. B. Ansprüche auf Schadenersatz.
Diese Werksgarantie gilt nur in der Bundesrepublik Deutschland.

80 61 66 DE/AT02

Vaillant

HEIZEN, REGELN, WARMES WASSER

Joh. Vaillant GmbH u. Co. - D-42850 Remscheid
Telefon (0 21 91) 18-0 - Telex 8 513-879 - Telefax (0 21 91) 18-28 10

0197 V
Gedruckt auf 100 % Altpapier
Printed in Germany
Imprimé en Allemagne